

Giefiges.

Indianapolis, Ind., 9. August 1894.

Geburten.

(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)
Front G. Kamp, Knabe, 8. August.
F. Marshall, Mädchen, 27. Juli.
Henry Wittenbrink, Knabe, 8. August.
Leonard Riddle, Mädchen, 8. August.
L. Weller, Mädchen, 8. August.
Cavans Wieland, Knabe, 9. August.
Elias J. Jolner, Mädchen, 29. Juli.
Geiratten.

Todesfälle.

Ben Strothers, 9 Jahre, 9. August.
George Merfson, 3 Jahre, 8. August.
Mary Bantist, 60 Jahre, 7. August.
Albert L. Boller, 32 Jahre, 8. August.
Mary O'Connell, 50 Jahre, 7. August.
Geo. McLaughlin, 80 Jahre, 6. August.

13 Heirathen diese Woche.

Die County-Commissäre besuchten gestern die County Farm.

Verlangt Mucko's "Havana Best Cigars."

Die Liste der Streikcommissäre zeigt heute einen Bestand von \$905.51 für Ausgaben an.

In allen Theilen des Staates werden künftige Wochen Lehrerconferenzen abgehalten werden.

Heute Abend acht Turteluppe und Braunschweiger Leberwurst als Lunch bei Peter Frits, No. 76 Süd Delaware Straße.

Die jährliche Versammlung der Pioniere von Jefferson County wird Dienstag, den 21. ds. abgehalten werden.

Die hiesigen Maschinenisten hatten gestern eine Versammlung, in welcher Vorschläge wegen Erhöhung eines Tagelohns geäußert wurden.

John Hyland hatte gestern einige Wassermelon angeteilt, weshalb er von Polizist Bisher nach Nummer 5000 gebracht wurde.

Charles Stafe, ein Vandalia Lokomotivführer, wurde gestern eine goldene Uhr in seinem Kosthaus aus seiner Tasche gestohlen.

Verkauft Euer Eigentum in der alten bewährten New York Underwriters Feuerversicherung.

Frederick Wertz, Agent, No. 18 Virginia Avenue.

Für Unterhaltungskosten wurden gestern dem Zerkhaus \$20.46, und für Reparaturen \$625 angesetzt. Außerdem erhielt es noch \$1000 für Beleuchtungsarbeiten bewilligt.

Solomon Brown von 161 Ost Ohio Straße, verlor gestern eine Geldbörse aus Wieselburg, die er als Geschenk für seine Mutter bestimmt hatte. Wer ihn findet und abgibt erhält eine Belohnung.

Bei Squire Woodard projektiert der Gefängnisinspektor John Glazier gegen den Polizeisuperintendenten Long und den Polizeichef D'Connell. Der Spitzbube Stinson hatte nämlich in der Zeit dem Glazier eine goldene Damenuhr verkauft, welche die Polizei als gestohlen an sich nahm. Glazier will die Uhr wieder haben.

Frau Strader und deren beiden Söhne in Lawrence Township wohnhaft, hatten vorgestern mit Dr. Kooser, dem Besitzer der Farm auf der sie wohnen, Kränze und machten einen Heidenhelmsack. Gestern Morgen ließ sie Dr. Kooser auf Grund eines bei Squire Johnson erwirkten Verdicts beschuldigen, doch bestellte sie Bürgschaft und wurden bis zur weiteren Entscheidung wieder auf freien Fuß gesetzt.

Rauke Mucko's "Best Havana Cigars."

Ein 14-jähriges Mädchen Namens Flora Wing, das vor zwei Jahren in die Besserungsanstalt geschickt wurde, ward gestern für unfähig erklärt. Es soll in der Anstalt epileptische Anfälle gehabt und Wuthausbrüche gezeigt haben. Vor einigen Wochen brachte es einem anderen Mädchen erhebliche Verletzungen bei, vorgestern nahm es einen Stuhl und schlug ein drittes Mädchen wieder und bald darauf suchte es sich selbst den Kopf an der Wand einzuknurren.

Der Zumbo Fisch, welcher gestern von Herrn John Weillacher und Otto Schiffel im White River gefangen wurde, wird heute Abend im Locale des Herrn Weillacher als Lunch serviert werden, wozu jeder Fischliebhaber eingeladen ist.

Die Damen des gemischten Chores des Biederfranz organisierten gestern Abend und erwählten folgende Beamte:

Präsidentin—Frau Pauline Humbrecht.
Vize-Präsidentin—Frau Julia Vinbmann.

Sekretärin—Frau Bella Pohl.
Hilf. Anna Weiser und Hel. Pauline Banke wurden von denselben dann als Mitglieder aufgenommen. Die Damen beschloßen demnach ein Calico-Kränzchen abzuhalten. Bis jetzt zählt der Damenverein bereits über 30 Mitglieder. Mehrere neue Anmeldungen zum Beitritt wurden gestern noch entgegengenommen.

Mucko's Cigarrenladen befindet sich in No. 209 Ost Washington Straße.

John E. Harrison.

Richter Suit verwarf heute Morgen das Habeas Corpus-Gesuch Harrison's, setzte aber die Bürgschaft auf \$10,000.

In der Feststellung von Bürgschaftsummen ist den Richtern vom Gesetze freie Hand gegeben. Die Verfassung bestimmt bloß, daß keine übermäßige Bürgschaft verlangt werden soll.

Während wir dem Richter Suit durch seine unlaute Motive unterstehen wollen, so erlauben wir uns doch in diesem Falle anderer Meinung zu sein, wie er. Wir sind der Ansicht, daß für einen Schurken, der \$75,000 unterschlägt die zum großen Theil die hiesigen Arbeiter, die einen Arbeiter bilden, und der dadurch das Vertrauen seiner Bürger in nichterträglicher Weise mißbraucht, eine Bürgschaft von \$60,000 nicht zu hoch ist.

Lebensfalls ist die Summe von \$10,000 viel zu niedrig.

Garrison's Anwälte mögen hundert Mal versichern, daß ihr Klient nichts mehr habe, Niemand wird es ihnen glauben. Schwerlich würden sie sich so viele Mühe geben, wenn Harrison wirklich der arme Teufel wäre, als den sie ihn darstellen.

Richter Suit hat wahrscheinlich nach seiner eifrigen Anschauung gehandelt, aber wir halten diese Anschauung für falsch und betrachten eine solche niedrige Bürgschaft geradezu als Veranlassung für große Spitzbübereien.

Nachdem die Bürgschaftsumme reduziert war, ging Nicholas McCarthy Bürgschaft für Harrison, worauf die Polizeihaft aufgehoben wurde.

Dagegen reichte heute Nachmittag die Grand Jury eine Anklage gegen Harrison ein und Richter Norton setzte die Bürgschaft auf \$60,000 fest. Harrison befindet sich also jetzt in den Händen des Gerichts.

Criminal-Gericht.

Charles C. Stinson, der "feiche" Indusierkeller, der angeht von Chicago zu sein, wurde gestern wegen Diebstahls eines Koffers, der einem Manne Namens Arnold gehört, projektiert. Stinson, von dem man glaubt, daß er eigentlich Wagner heißt, hatte auf einen Rechtsbeistand verzichtet und führte in wahrhaft eleganter Weise selbst seine Verteidigung. Er verwarf mehrere Geschworene, richtete Kreuz- und Querfragen an die Jurgen, richtete eine brillante Ansprache an die Geschworenen und ließ sich nieder und — weinte bitterlich. Die Geschworenen nahmen das aber humoristisch, lehnten sich nicht an die "Anschuld" bezugsnehmenden Anklagen an und gaben nach kurzer Beratung ein Verdict ab. Stinson erhielt das für den nächsten Tag vorgesehene hohle Strafmaß drei Jahre Zuchthaus zuerkannt.

Der Vorfall soll einer der geriebensten Eisenbahnmörder auf den Bahnhöfen, den Bahnhofen und überall da wo Reisende verkehren, das Handgepäck zu stehlen verstehen. Nun — für die nächsten drei Jahre haben die Reisenden wenigstens Ruhe vor ihm. Es ist eigentlich für den Menschen bei seinem Geistesstande, daß er kein ehrliches Gewerbe treibt.

James Harbold ist angeklagt einige Kofferstücke gestohlen zu haben. Er wurde zu \$10 Geldbuße und einigen Tagen Gefängnis verurteilt. In seinem Urtheile bemerkte Richter Norton, daß die Strafe deshalb so gelinde angesetzt wurde, weil Harbold nicht ganz klar im Oberhirnen sei.

In dem Falle gegen H. V. Lawrence, der beschuldigt ist Waren in betrügerischer Weise verkauft und abgeteilt zu haben, wurden gestern einige Zeugen vernommen und derselbe dann bis Montag Verhör verlegt.

Mayer's Court.

4 Trunkenbolde, 1 Vagabund, drei Prostituirte, ein Verdrücker und im Ganzen 15 Individuen wurden heute Morgen seiner Ehren dem Herrn Mayor vorgeführt.

James Keunds der Bootsbild wird nächsten Donnerstag verurteilt werden.

John Hyland des Kleindiebstahls angeklagt, wurden freigesprochen und laufen gelassen.

In der Sache gegen Henry Highstreet gab heute der Mayor sein Urtheil ab. Highstreet wurde nur wegen gewöhnlicher Schlägerei bestraft und zwar zu \$25 und 30 Tage Haft. Highstreet behauptet unerschrocken zu sein und appellirte an das Criminalgericht.

Knight of Honor.

Da der gegenwärtig im Orden der Knight of Honor schwebende Streit zwischen der alten und neuen Supreme Lodge für viele unserer Leser, welche Mitglieder des Ordens sind, von Interesse ist, so haben wir uns genaue Information eingeholt und werden in einigen Tagen den vollständigen Sachverhalt, wie der Streit entstand, wie er bis jetzt verlief und die gegenwärtige Sachlage unseren Lesern mittheilen.

In das California Haus kamen heute Nachmittag drei Burleske und einen Streit und Skandal an. Der Eigentümer des Hotels, Charles C. Stofsky und sein Barkeeper Scottovsky hielten mit den Billardquers auf sie ein, wozu einem der Burleske, Namens Scandale, der Schlägel eingeschlagen wurde. Die Verletzung ist lebensgefährlich. Stofsky und Scottovsky wurden unter die Anklage des Schlägens mit der Waffe zu verurtheilt. Dr. Calvin Fletcher hat den Verwundeten in Behandlung.

Die demokratische County Convention.

trat heute Mittag um 2 Uhr in der Mozart Halle zusammen.

Simon Coy rief dieselbe zur Ordnung und Herr Dymun führte den Vorsitz.

Centner Lp. Nordost und Nordwest waren nicht vertreten.

Resolutionen wurden passirt, durch welche die Mitglieder der Legislatur instruiert werden, dahin zu wirken, daß Gesetze passirt werden, welche Bankdepositoren vor Verlusten schützen, ferner wird die Verkleinerung der Remter des hiesigen Schatzmeisters und Assessors mit resp. den Remtern des County Schatzmeisters und Township Assessors empfohlen.

Für den Staatsjenseit wurden Jos. W. Nichol, W. C. Thompson und John A. Fink vorgeschlagen.

Bei der ersten Abstimmung erhielt Nichol 424 Stimmen, Fink 5 und Thompson 28. Darauf wurde der Name Fink's zurückgezogen und Thompson der Acclamation nominirt.

Zu Candidaten für die Legislatur wurden in Vorschlag gebracht: Jesse S. Whist, Dr. W. B. McDonald (Vize), James Hopkins, Richard Farrell, Wm. A. Anderson, Henry Kuffe, Sam. Jefferson, R. P. J. Bendleton, Edward Schmidt, Michael S. Cain, W. J. Forester, (Vize), John Schlen, Geo. W. Geiger, Adolph Geiger und W. J. Turpie.

Deutscher Orden der Harguati.

(Aus dem Konvent "Anzeiger.")

In der am Mittwoch in New Albany stattgehabten Sitzung der Indiana Großloge, waren die verschiedenen Logen im Staate durch folgende Herren vertreten: Henry Loge, Indianapolis durch W. Johann und Rudolf Ziegler; Schiller Loge, Indianapolis durch G. Ewald; Deutsche Loge Loge, Evansville durch R. Koehler und J. Dalmiller; Robert Blum Loge, New Albany durch Am. Gurell; Herder Loge, Shelbyville durch Dr. Gus. Winter; Germania Loge, Lawrenceburg durch Chas. Kugen; Newburgh Loge, Newburgh durch Ernst Dier; Mount Vernon Loge, Mount Vernon durch Daniel Rosenbaum; Salem Loge, Salem durch H. Gabn. Die Vertreter der übrigen Logen waren nicht anwesend.

Der Orden zählt jetzt in Indiana 539 Mitglieder und hat ein Capital von \$4,405.83. Während des verfloffenen Jahres wurden \$1,598 an Steuern- und Unterhaltungs-Geldern verausgabt.

Die Beamtenschaft ergab folgendes Resultat:

G. V. — Chas. Wächter von Indianapolis.

D. G. V. — M. Hof von New Albany.

G. A. — Charles Küper von Lawrenceburg.

G. Secretär — Louis Ebert von Evansville.

G. Schatzmeister — Conrad Schroeder von Shelbyville.

G. Repräsentant zur Verein. Staaten Großlogen-Sitzung — G. F. Zente von Mount Vernon.

Grundbesitzthums - Abvertraugung.

Dual D. Coleser an David A. Kallison, Lot 23 Block 39 John C. Burton's Abth. \$75.

Elisab. J. Martindale an Alexander A. McGreary, Theil von Lot 3 in East Place Abth. \$200.

Mary Ann Dumont an Jesse Dumont, Theil E. & C. E. C. Sec. 14, Theil 15, R. von Range 8 C. \$2,000.

Wm. C. Hubbard, Executor, an Wm. D. Willes und David B. Coffin, Executors, Lots 122, 123 und 124 in Frederick Meier's Erben Abth., Lot 119 in Ingram Meier's 3. Abth. \$14,000.

Daniel A. Wiles an Geo. Johantgen u. A., Lot 1 Block 29 in Brightwood. \$250.

Nicholas McCarthy u. A. an W. V. Weg u. A., Theil von Lot oder Block bezeichnet "B" in McCarthy's Subd. von Outlot 120. \$2,150.

Wm. McKenzie an Enos W. Pathway u. A., Lot 7 Williamson's Abth. \$600.

Die United States Railway Passenger Conductors' Accident Company, ließ sich in dem Bureau des County Recorders gestern incorporiren.

Morgen findet im Garfield Park das Picnic von dem Schwaben Unterhaltungsverein statt. Wer sich amüßigen will, darf da nicht fehlen, denn es ist bekannt, daß die Schwaben ein lustiges und vielerlei Witzchen sind, das der Lebenslust gerne huldigt.

Als am Mittwoch Abend der Sohn von Squire Miller mit einem Mädchen die Washington Str. entlang ging und die Kasse des Sqr. passirte, traten auf ihn drei junge Raubers zu und insultirten die Beiden. Das Mädchen ließ davon und verlor auf der Flucht seinen Hut, den Ed. H. Miller aufhob und nach Grete's Muttergeschick brachte, wo er in Arbeit steht, um bei erster Gelegenheit denselben der Eigentümerin zurückzugeben. Donnerstag Abend kam einer der drei Burleske, Arthur Sanders mit Namen zu Miller, verlangte \$3 von ihm und drohte ihm, im Falle der Zahlungszögerung, ihn wegen Angriff auf das Mädchen einzufangen zu lassen. In Folge dessen klagte Miller den Sanders des Verstoßes an und ließ ihn verhaften. Der Polizeichef wurde dem Confablen Reinhold eingeschrieben. Als dieser die Verhaftung vornehmen wollte, nahm Sanders Reißaus und konnte erst nach längerer Verfolgung zum Stehen und in's Gefängnis abgeführt werden.

AUGUST ERBRICH,

Alleiniger Agent für

Aurora

Lager-, Export- und Flaschen-Bier!

Office und Depot:

No. 220 u. 222 Süd Delaware Straße.

CHRISTIAN KÖPPER.

CHRISTIAN WATERMAN.

Köpper & Waterman,

(Nachfolger von Kohl & Köpper.)

Engroshändler in Whisties & Weinen,

No. 33 Ost Maryland Straße.

Wm. H. Scherer, Agent.

Indianapolis, Ind.

Das neue Organ der Temperenzler "The Prohibitionist", ist heute erschienen.

Wm. A. Farrell wurde gestern verhaftet, weil er seine Frau im Stich gelassen hatte. Montag wird die Sache bei Squire Johnson vorkommen.

Im Sitzungszimmer des Stadtraths findet heute Abend die Wahl der Beamten des Waifenvereins statt. Kein Mitglied sollte fehlen.

Rauke Mucko's "Best Havana Cigars."

Im Bundesgericht klagte gestern A. D. Lynch der Waisenverwalter der bankrotteten Nationalbank Noten im Betrage von \$14,000 gegen Elwood Patterson ein.

In der gestrigen Sitzung des "State Board of Public Printing" wurden Wm. B. Burford \$605 für Druckarbeiten und \$50 für Papier zur Zahlung angewiesen.

John Weillacher und Otto Schiffel waren gestern auf dem Fischfang und hatten das Glück, einen 35-Pfund schweren Fisch in ihre Angel zu bekommen. Das dürfte der schwerste Fisch sein, der seit Jahren im White River gefangen wurde. Der Weillacher steht denselben heute Abend seinen Gästen als Lunch vor.

Ella Widdington eine verheiratete Frau, die den Sommer erst 17 Mal gefahren hat, war so fischig ein 12-jähriges Mädchen Namens Maggie Finn wegen Verleumdung bei Squire Johnson zu verurtheilen. Als der Confabler das arme an allen Gliedern vor Furcht zitternde Kind in die Squires Office brachte, landte derselbe es nach Hause und gab der jungen Frau einen Kuss.

Seute Abend angekündigte Turteluppe und Aurora Bier bei Frits Müller, No. 300 Süd Illinois Straße.

Jüngst wurde in einigen Zeitungen bemerkt, daß Samuel A. Downey, ehemaliger Privatsekretär der Gouverner Hendricks, Williams und Gray für irrthümlich erklärt und ins Zerkhaus geschickt worden sei. Das ist nicht correct. Der Mann hat sich nicht irrt und ist jetzt an einer heftigen Nervenzerrüttung, weshalb er gezwungen war, seine Geschäfte niederzulegen und auf seine Wiederherstellung bedacht zu sein. Er goes deshalb nach Rijng Sun und befindet sich nun auf dem Wege der Genesung.

Widerstand Blackburn von Cincinnati und L. C. Powell von Delaware, Ohio, waren gestern hier, um dem Gouverner Vorleser eine Aufhebung des Vollzugs des gegen den Gattenmörder Charles W. Butler schwebenden Todesurtheils zu erwirken. Derselbe wurde in der Whittier Circuit Court für schuldig gefunden und zum Strang verurtheilt. Die Exekution soll am 10. October vollzogen werden. Die Aufschubung wird auf drei Monate verlangt, um ein Gehalt um Begnadigung zur Einlieferung auf Lebenszeit vorzubereiten. Der Gouverner hat die Sache in Erwägung genommen.

Rom Auslands.

Aus Luxemburg wird der "Köln. Bl." geschrieben: Seitdem in Holland nach der Verdringung des Prinzen von Oranien die geistliche Regierung einer Regentenschaft für den Fall des plötzlichen Todes Königs Wilhelm's in Angriff genommen ist, wird auch in unserm Großherzogthum die Erbfolgefrage auf's eingehendste erörtert. Die maßgebenden Verträge lauten aber so klar und bestimmt, daß ein Zweifel kaum aufkommen kann. Maßgebend sind die Bestimmungen des holländischen Familienvertrages vom 30. Juni 1783, des Artikels 71 der Wiener Congress-Acten von 1815, des Londoner Vertrages von 1839, durch den Wiener Congress wurde Luxemburg dem Könige der Niederlande Wilhelm I. als Entschädigung dafür zugesichert, daß er auf seine holländischen Erblande verzichtete. Die maßgebenden Verträge lauten aber so klar und bestimmt, daß ein Zweifel kaum aufkommen kann. Maßgebend sind die Bestimmungen des holländischen Familienvertrages vom 30. Juni 1783, des Artikels 71 der Wiener Congress-Acten von 1815, des Londoner Vertrages von 1839, durch den Wiener Congress wurde Luxemburg dem Könige der Niederlande Wilhelm I. als Entschädigung dafür zugesichert, daß er auf seine holländischen Erblande verzichtete.

Deutsche Lokal-Nachrichten.

Thüringische Staaten.

In Gotha wird bis jetzt 181 Feuerbestattungen vollzogen worden. — 7 H. v. Verlesch auf Seebach, einer der bedeutendsten Homologen Thüringens. Der 67-jährige Naumann in Gera wurde wegen Eintheilungsverbrechens zu ein Jahr Gefängnis verurtheilt. — Durch ein heftiges Gewitter mit Hagelschlag wurden die Fluren der Dörfer nördlich von Eisenberg bedeutend geschädigt. In Jena nach der Flut 3 Menschen und bei Gotha zerstörte er die feinsten Hofbestände im Kellerbader Grube liegende Mühle mit Nebengebäuden, ferner in Gahma bei Lobenstein 5 Gehöfte.

Offen-Darmstadt.

Der Bahnwärter Schottung aus Gaus-heim soll im Vingen getödtet worden, indem er beim Aufsteigen des mit der Telegraphenleitung verbundenen Leiterwerks, dessen Seiden riss, von dessen Eigenthümlichkeiten erschlagen wurde. — Ein furchtbarer Gewitter hat im Nied großen Schaden angerichtet. — Der Maurer Jos. Andres aus Dölgesheim in Weiburg im Nassauischen ist als verdächtig verhaftet worden, an dem Handelsmann Muffel einen Raubmord verübt zu haben.

Aus der Rheinpfalz.

Durch den Bierbrauerbesitzer Karl Engel aus Pilsen wurden gestern geistlich seiner Anwesenheit in Kärnten, laut dem hiesigen Gewerbeamt, 500 M. überwiesen. — In Kirchheim a. E. hat sich der verdächtige Adam Kiefer erhängt. — Der Händler Josef Stern von Hockbach ist wegen Verhaftung und Verkaufs "geschmierter Waare" zu 3000 M. Geldstrafe verurtheilt worden. — Heinrich Hilgard (Widow) aus New York wurde in der ganzen Welt fester und herzlich betheilt und als der "Wohltäter der Welt" gepriesen. — Wegen Abdrucks eines Artikels aus der "Wohltäter der Welt" ist der "Wohltäter der Welt" in der "Wohltäter der Welt" verurtheilt worden. — Bader Gehm von Hockbach wurde in einer Sandgrube verhaftet. — Wegen Unterdrückung des Dienstes wurde der frühere Postbote Jozef von Pirmasens zu 14 Jahren Gefängnis verurtheilt. — Im Mundener-Märchen ist der Sohn des Schießbudenbesizers Krieg von dort ertrunken. In Wilsdorf bei Pirmasens erschlug der Witz den Schuhmacher Kimmann. — Das Anwesen des Witzes Joh. Schwerdtfeger in Gleichhamb kannte nicht, das Feuer soll der Sohn angelegt haben. — Durch Gewitterstürme wurden in Wilsdorf, im Klingbachthal, im Rinnthal, großer Schaden angerichtet.

Die Schere.

Wasch-Maschine,

welche bis jetzt im Markte ist.

Auf Probezeit zu haben.

Tapeten,

Borhänge,

Decken,

in großer Auswahl und zu billigen Preisen bei

Carl Möller,

161 Ost Washington Str.

Jeffers' Cash Paint Store,

No. 33 Süd Pennsylvania Straße, Scottish Rite Block

Farben, Firnis, Öle, präparirte Oelfarben, hergestellt zum sofortigen Gebrauch

Man prüfe unsere Preise, ehe man kauft.

August Coldewey,

Groß-Händler in Kentucky Whisties und Weinen.

Kedron & Nelson Co., "Gour Malt" Whisties eine Spezialität.

No. 231 Main Straße, Louisville, Ky

George Rosdorfer, Agent, 328 Ohio Straße, Indianapolis, Indiana.

Neue Waaren!

Wäsche, Cigarren-Stand, Wermuthwein, Leder-Taschen, etc.

Beste holländische Schmanden aller Art, Tafel-Wein, Colletier-Wein.

Immer das Neueste und Beste empfahlen

Chas. Mayer & Co.

29 und 31 West Washington Straße.

Gas-Maschinen!

von 1/2 Pferdekraft aufwärts.

ERIOSSON'S

"New Caloric" Pump Maschine.

Gas-Ofen!

Alle Sorten zur Ansicht und zum Verkauf in der Office der

Indianapolis

Gas Light & Coke Co.

49 Süd Pennsylvania Str.

Wir verkaufen nur an Gas-Consumenten

Bon

nach

Indianapolis

\$25.

Gebrüder Frenzel.

S. W. Ost Washington u. Meridianstr.

Etwas Neues!!

LYMAN'S GASOLINE LAMPEN!

sind geradezu vollkommen.

Sie haben drei Ringe und können mit verhältnißmäßig geringen Kosten unterhalten werden.

Keine Risse, kein Rauch, kein Geräusch.

Diese Lampen haben bei der Schmelz- und in Gasmotoren die besten Modelle erhalten.

Monitor Kohlenloco Oefen

in allen Größen. — Die besten

Alaska Eisfabriken!

in großer Auswahl.

Billige Preise! Reelle Bedienung!

JOHNSTON & BENNETT

62 Ost Washington Str.

Jefferson-Haus,

No. 61 und 63 Ost South Straße.

Deutsches Gast-Haus!

Rechte deutsche Kost.

Einzelne Mahlzeiten oder im Abonnement. Billige Preise und best. Kost.

John Henry Krämer,

Eigentümer.



Beste

gebrannter

JAVA

Kaffee

30c per Pfund.

Emil Mueller,

300 Ost Washington Str.

ALEX. METZGER'S

Odd Fellows Halle, 2. Stockwerk,

General-Agent der größten und tüchtigsten

Feuer-Vericherungs-Gesellschaften

Kar und Verkau von Grundeigentum.

Schiffahrt für deutsche und englische Linien.

Gewährten Schiffen in allen Theilen Deutschlands und der Schweiz.

Anfertigung von Holzschnitten.

Ein- und Verleihen von Kapiteln.

Welt-Katalogen und Nachschlage nach allen Theilen Europas.

Bremen bis Indianapolis

\$10.30 reduziert.

Dr. D. C. Pfaff,

Arzt, Wundarzt

und Geburtshelfer.

Nachfolger des